



**Volkswagen**

**Das neue Beetle Cabriolet**

**Internationale Pressevorstellung**

Nizza, Februar 2013

Hinweise:

Diese Presseinformation sowie Bildmotive zum Beetle Cabriolet finden Sie im Internet unter [www.volkswagen-media-services.com](http://www.volkswagen-media-services.com).

Benutzerkennung: nizza | Kennwort: 02-2013

TDI, TSI, DSG und Twincharger sind eingetragene Markenzeichen der Volkswagen AG oder anderer Unternehmen der Volkswagen Gruppe in Deutschland und weiteren Ländern.

Ausstattungsangaben und technische Daten gelten für das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Für andere Länder können sich Abweichungen ergeben.

**DE**

**■ Auf den Punkt****Kurzfassung** **13****■ Zentrale Aspekte****Exterieur** **19**

Das Verdeck im Detail 19

Design und Dimensionen 21

Sicherheit ohne Kompromisse 23

**Interieur** **29****Ausstattungsversionen und Sondermodelle** **35**

Ausstattungslineie „Beetle“ 37

Ausstattungslineie „Design“ 41

Ausstattungslineie „Design Exclusive“ 43

Ausstattungslineie „Sport“ 45

Ausstattungslineie „Sport Exclusive“ 47

Sondermodell „50s Edition“ 49

Sondermodell „60s Edition“ 51

Sondermodell „70s Edition“ 51

**Sonderausstattung und Zubehör** **55**

Sonderausstattung 55

Zubehör der Volkswagen R GmbH 63

**Benzin- und Dieselmotoren** **67**

Drei Benziner mit 105 PS, 160 PS und 200 PS 69

Zwei Diesel mit 105 PS und 140 PS 73

**Fahrwerk** **77****Überblick** **79****Technische Daten** **85**











The 21st Century Beetle als Cabriolet:

## **Der Enkel des legendären Käfer Cabriolets startet durch**

**Neues Beetle Cabriolet mit souveränem Design und sportlicher Abstimmung**

**Verdeck öffnet in nur 9,5 Sekunden – und das bis 50 km/h**

- **Wolfsburg/Nizza, Februar 2013.** Es gibt besondere Automobile, die ein Spiegelbild der Lebenseinstellung ihrer Besitzer sind – das neue Beetle Cabriolet gehört zu diesen Fahrzeugen. Dieser Volkswagen zeigt, dass die Menschen an Bord ganz eindeutig Spaß an Formen, an Farben und am offenen Fahren haben. Schon das Bestellen des neuen Beetle Cabriolets wird für die meisten Käufer Kult sein – weil sie es stärker denn je individualisieren können: Zur Wahl stehen fünf Ausstattungslevel („Beetle“, „Design“, „Design Exclusive“, „Sport“ und „Sport Exclusive“) sowie drei Sondermodelle („50s Edition“, „60s Edition“ und „70s Edition“). Ergänzt wird dieses Spektrum durch zwölf Lack- und zwei Verdeckfarben, elf unterschiedliche Interieur-Stoff- und Leder-Trims, zwölf Felgen, unzählige technische und optische Features sowie effiziente Benzin- und Diesel-Motoren mit einem Leistungsspektrum von 77 kW/105 PS bis 147 kW/200 PS. Es sind allesamt Turbomotoren, die optional mit Sechs- und Siebengang-Doppelkupplungsgetrieben lieferbar sind. Verbrauchsspektrum dieser effizienten und drehmomentstarken Vierzylinder: 4,5 bis 7,8 l/100 km.

### **Beetle Cabriolet ist der günstigste Offene von Volkswagen**

- **In Deutschland ab 21.350 Euro.** „Das neue Beetle Cabriolet“, so Dr. Ulrich Hackenberg, Volkswagen Markenvorstand für Technische Entwicklung, „nimmt das Design des offenen Käfer und New Beetle auf, transferiert die Formen aber in die Neuzeit und bereichert alles um ein hohes Maß an Sportlichkeit. In den meisten Ländern Europas kann das neue Beetle Cabriolet bereits bestellt werden. Und zwar zu attraktiven Preisen.“ In Deutschland startet der Viersitzer mit einem Basispreis von 21.350 Euro – damit ist der offene Beetle das günstigste Cabriolet im Volkswagen Programm.

### **Verdeck während der Fahrt öffnen und schließen**

- **In 9,5 Sekunden nichts als Himmel.** Souveräner und geräumiger ist es geworden, das neue Beetle Cabriolet. Es wirkt gestreckter, breiter, das Dach flacher, die Proportionen dynamischer. Jenseits von Fahrleistungen und Verbrauchswerten die wichtigste Zahl bei einem Cabriolet: Die Zeit, in der sich das Verdeck öffnen lässt. In nur 9,5 Sekunden ist das beim Beetle Cabriolet (nahezu geräuschlos) geschehen – serienmäßig übrigens mit elektrischem Antrieb. Bis zur Geschwindigkeit von 50 km/h klappt das auch während der Fahrt. Dabei faltet sich das Dach kompakt hinter den Rücksitzen zusammen und optimiert so die Sicht nach hinten. Geschlossen ist das Stoffverdeck des Beetle Cabriolets nach 11,0 Sekunden; die zusätzlichen 1,5 Sekunden genehmigt sich der Elektroantrieb, um das Dach automatisch im Windschutzscheibenrahmen zu verankern.



### Schon als Neuwagen ein Sammlerstück

- **565.000 Cabriolet-Klassiker.** Am Tag der Auslieferung übernehmen die Käufer des neuen Beetle Cabriolets ein Auto, das ein langes Leben vor sich hat. So war es immer bei den Cabrios dieser Baureihe: erst Neuwagen mit langem Erstbesitz, dann Young- und schließlich Oldtimer. Und Gebrauchtwagen? Übersprungen. Unzählige der bislang mehr als 565.000 Cabriolets unter dem Label Käfer und Beetle nahmen diesen Weg. Und so wird es auch in Zukunft sein.



Das neue Original unter den Cabriolets:  
**Beetle Cabriolet transferiert Design des offenen Käfers  
 in die Neuzeit**

**Verstärkte Cabrio-Karosserie mit automatischem Überschlagschutz**

**Kurzer Windschutzscheibenrahmen sorgt für pures Cabriolet-Vergnügen**

Wolfsburg / Nizza, Februar 2013. Das Beetle Cabriolet folgt mit seinem Design dem unverwechselbaren Charisma des Coupés, zeigt dabei aber offen wie geschlossen jenen ureigenen Charakter, der unweigerlich an die zeitlose Souveränität des Käfer Cabriolets erinnert. Hier wie dort ist es das Verdeck, das dem Auto einen ganz eigenen Stil verleiht. Geschlossen erinnert es trotz aller Modernität an die Frühzeit des Automobils, als noch alle Wagen Cabriolets waren. Geöffnet macht das in nur 9,5 Sekunden geöffnete Verdeck das neue Beetle Cabrio zu einem puren Gute-Laune-Sommer-Auto. Geschlossen indes verwandelt das Verdeck den Beetle zu einem vielseitigen Begleiter durch das ganze Jahr.

**Das Verdeck im Detail**

**Zwei Farben, drei Schichten.** Dank der sogenannten K-Faltung des mit einem mehrlagigen, wetterfesten Stoff (in „Schwarz“ oder „Nutriabeige“) bespannten Verdecks baut das gesamte Dachsystem geöffnet sehr kompakt. Folge: Bei geöffnetem Verdeck ergibt sich das gleiche Kofferraumvolumen (225 Liter) wie mit geschlossenem Softtop. Die Außenhaut des Verdecks besteht aus einer Mittelbahn und zwei Seitenteilen; die Nähte zwischen Mittelbahn und Seitenteilen übernehmen dabei so ganz nebenbei den Job von Regenrinnen.

Als Innenhimmel setzt Volkswagen eine schaumkaschierte Textilware ein. Um die akustischen Eigenschaften auf das Niveau des Beetle mit festem Blech- oder transparentem Panoramadach zu bringen, befindet sich zwischen Außenhaut und Innenhimmel eine Polstermatte aus einem Dämpfungsvlies.

**Softtop liegt auch bei hohem Tempo optimal an.** Die konstruktive Basis des Verdecks bilden das faltbare Gestell und die Spannbügel. Das Verdeckgestell besteht aus dem Frontspiegel (Schnittstelle zum Windschutzscheibenrahmen), zwei seitlichen Dachrahmen mit Dichtungen, dem hinteren beweglichen Spannbügel, jeweils einem Hauptlager in Höhe der imaginären C-Säulen, vier Rundspiegeln (an denen das Softtop ebenfalls befestigt ist), einer Hauptsäule zur Aufnahme der Rundspiegel sowie der beheizbaren Glasheckscheibe. Aufgrund der Anlenkungen des Softtops am Verdeckgestell liegt die Außenhaut auch bei hohen Geschwindigkeiten optimal an. Edel: Wie schon beim New Beetle Cabriolet trennt ein umlaufender Chromstreifen unterhalb des Softtops und der Seitenfenster den Verdeck- vom Karosseriebereich.

#### **Design und Dimensionen**

**Sportliche Proportionen.** Mit 4.278 mm ist das neue Cabriolet um 152 mm länger als der New Beetle. Ein Plus von 84 mm ergibt sich beim Wert für die Breite (1.808 mm, ohne Außenspiegel). Da das Cabriolet parallel mit einer Höhe von 1.473 mm um 29 mm flacher wurde, wirkt der Beetle schon aufgrund seiner Proportionen sehr sportlich.

**Serienmäßig mit Heckspoiler.** Die Stilistik selbst folgt der Volkswagen Design-DNA. Deutlich wird dies an der horizontalen Grafik der Stoßfänger, am vorderen Lufteinlass, am geraden Verlauf der Haubenkanten, an der präzise geführten Linie zwischen A- und Verdeck-C-Säule oder am Design der Rückleuchten. Fest steht: Alle für den Käfer respektive New Beetle typischen Stilmerkmale blieben erhalten – kein Wunder, schließlich prägten Fahrzeuge wie der Käfer alias Beetle maßgeblich die Volkswagen Design-DNA. Zu den weiteren Designmerkmalen des Beetle Cabriolets zählen natürlich die ausgestellten Kotflügel und klar gezeichneten Rückleuchten, die Form der Hauben, die Seiten- respektive Türschweller und – mehr denn je – die Integrierbarkeit großer Räder (bis 19 Zoll). Ein Beetle-Novum ist der beim Cabriolet serienmäßige und homogen in das Design integrierte Heckspoiler, der das je nach Motorisierung bis zu 223 km/h schnelle Cabriolet vehement auf die Straße drückt. Die untere Fläche des Heckspoilers ist übrigens stets schwarz ausgeführt, die obere indes wird in Wagenfarbe lackiert.

#### **Sicherheit ohne Kompromisse**

**Unsichtbarer Überrollbügel.** Wie das New Beetle Cabriolet ist auch der neue offene Volkswagen mit einem serienmäßigen Überrollschutzsystem ausgestattet. Diese unsichtbaren Überrollbügel wurden in vielen Bereichen weiterentwickelt und erlauben es nun, das Cabriolet trotz des hinter der Rückbank integrierten Sicherheitssystems mit einer serienmäßig symmetrisch geteilt umklappbaren Rücksitzlehne auszustatten, um auch lange Gegenstände zu transportieren. Das



Überrollschutzsystem fährt nach dem Überschreiten einer definierten Querschleunigung oder Fahrzeugneigung binnen Millisekunden hinter den Fondkopfstützen nach oben. Gesteuert wird der Mechanismus über die zentrale Airbag-Auslöseeinheit. In der neuesten Version dieses Überrollschutzsystems fiel das Gewicht durch den Einsatz von hochfesten Stählen und Aluminium gegenüber vergleichbaren anderen Lösungen um rund 50 Prozent niedriger aus.

**Verstärkte Rohkarosserie.** Das Überrollschutzsystem ist Teil eines umfangreichen Maßnahmenpaketes, um auch für das Cabrio eine passive Sicherheit auf höchstem Niveau zu gewährleisten. Zu den weiteren spezifischen Modifikationen zählen ein stabiles Rohr in der Türbrüstung, verstärkte A-Säulen (plus 0,5 mm Blechstärke) und besonders belastbare Schwellerprofile. Beim Beetle Cabriolet bestehen die A-Säulen zudem aus extrem stabilen, warm umgeformten Blechen. Diese Features schützen unter anderem bei einem Frontcrash und bei Überschlägen. Im Hinblick auf seitliche Unfälle übernehmen die verstärkten B-Säulen, die Bodenquerträger und die Türen die Funktion der wichtigsten Strukturkomponenten. Vervollständigt werden die passiven Sicherheitsfeatures durch die Front-Airbags und die seitlichen Kopf-Thorax-Airbags. Durch die gesamten Verstärkungsmaßnahmen und das Überrollschutzsystem ergibt sich für das Cabriolet gegenüber dem Coupé ein Mehrgewicht von 114 Kilogramm.

**Extrem Verwindungssteif.** Gleichzeitig verbesserten die Karosserieverstärkungen die statische und dynamische Torsionssteifigkeit. Die Torsionseigenfrequenz liegt bei sehr guten 17,8 Hz. Spezielle Schwingungstilger, bei Cabriolets oft üblich, sind beim neuen Beetle Cabriolet deshalb überflüssig.



Pures Cabrio-Feeling und viel Raum:  
**Beetle ist dank kurzem Frontscheibenrahmen offen  
 wie ein Klassiker**

Beetle Cabriolet bietet uneingeschränktes Open-Air-Feeling für vier Personen  
 Gegenüber dem Vorgänger wurde der Kofferraum auf 225 Liter vergrößert

Wolfsburg/Nizza, Februar 2013. Mit dem New Beetle Cabriolet und Käfer Cabriolet teilt sich das neue Beetle Cabriolet die Eigenschaft, dass hier „offen“ wirklich „offen“ bedeutet und kein extrem langer Windschutzscheibenrahmen dem puren Cabrio-Feeling im Wege steht. Fahrer und Beifahrer freuen sich dabei auch „gefühl“ über jenes Plus an Abstand zum Dachrahmen, das vielen anderen Cabriolets einfach fehlt. Darüber hinaus gilt: Die im Vergleich zum New Beetle Cabriolet zusätzlichen 152 mm Außenlänge kommen dem Innen- und Kofferraum merklich zugute. Verstärkt wird dieser Eindruck durch die Tatsache, dass alle vier Passagiere auch bei geschlossenem Verdeck eine großzügige Kopffreiheit genießen; gegenüber dem New Beetle Cabriolet ergibt sich ein Plus von 12 mm.

**Rücksitzlehne serienmäßig umklappbar.** Geöffnet schränkt das Softtop zudem das Kofferraumvolumen nicht ein; im Vergleich zum New Beetle Cabriolet konnte das Volumen um 24 auf 225 Liter vergrößert werden. Anders als beim New Beetle Cabriolet lässt sich die symmetrisch teilbare Rücksitzbanklehne zudem dank eines neu entwickelten Überrollschutzsystems umklappen.

**Windschott eliminiert Luftverwirbelungen.** Optional kann das Cabrio inklusive Windschott bestellt werden, das mit wenigen Handgriffen über der Rücksitzbank befestigt wird und auch lange Reisen mit geöffnetem Verdeck ermöglicht. Wird das Windschott genutzt, bilden die hinteren beiden Sitzplätze zusätzlichen Stauraum. Perfektion im Detail: Solange das Windschott nicht gebraucht wird, liegt es platzsparend und geschützt in einer eigens dafür vorgesehenen Ablage im Kofferraum.

**Interieur mit Charisma.** Viele Details machen das Interieur des Beetle Cabriolets wohltuend einzigartig. Da ist wie skizziert die relativ steil stehende Frontscheibe, die an die Welt der Klassiker erinnert. Da ist das Armaturenbrett – das Dash Pad –, das innovative Technologien und Bedienelemente mit lackierten Oberflächen und einem Handschuhfach à la luftgekühltem Käfer verbindet. Da ist viel Raum und Komfort für vier Personen. Da sind Sitze, die ebenso einen Ritt über die Nordschleife mitmachen wie einen Trip von London nach Lissabon. Und da gibt es Formen, die nie allein Selbstzweck sind, sondern immer auch eine funktionale Ebene haben. Etwa die Form und Farbigkeit der Instrumententafel, die visuell tatsächlich eine Brücke in die Zeit des ersten Käfers schlägt, und doch nicht retro ist.

**Ambientebeleuchtung in Rot, Weiß oder Blau.** Im Beetle Cabriolet findet sich links neben dem Lenkrad nicht nur ein kleines Rändelrad für die Helligkeitsregelung der Instrumentenbeleuchtung, sondern (optional) noch ein zweites mit der Skalierung „0“, „r“, „w“ und „b“. Über dieses Rad werden die Farben der Ambientebeleuchtung geregelt: Rot, Weiß und Blau. Eine indirekte Beleuchtung selbst befindet sich



dabei in den Türbrüstungen, eine direkte als Leuchtring außen an den Türlautsprechern. Angeboten wird die mehrfarbige Ambientebeleuchtung als Paket in Kombination mit dem ebenfalls optionalen Fender-Soundsystem. Eine einfarbige Ausführung (weiß) ohne den Leuchtring um die Lautsprecher wird serienmäßig in Verbindung mit den Ausstattungen „Sport“ und „Sport Exclusive“ offeriert.

**Infos und Systeme im Blickfeld des Fahrers.** Vor dem Fahrer liefern drei Rundinstrumente (Drehzahlmesser, Tacho, Tankanzeige) alle wesentlichen Infos; im zentralen Tacho (mittig) gibt es ein Multifunktionsdisplay. Ab der Ausstattung „Design“ sind die verstellbaren Lüftungsöffnungen und die Instrumente in Chrom eingefasst. Das gilt auch für die in der Armaturenmitte optimal im Blickfeld des Fahrers angeordneten und durch zwei Lüftungsöffnungen eingerahmten Audio-/Navigationssysteme. Darunter: die Klimasteuerung, eine zentrale Schalterleiste für die Warnblinkanlage und schließlich der Schaltknopf mit der links davor angeordneten Starttaste für den Motor (optional).

**Zweites Handschuhfach im Käfer-Stil.** Ähnlich wie im Käfer der luftgekühlten Ära hat das Beetle Cabriolet ausstattungsabhängig auf der Beifahrerseite ein zusätzliches, in die Frontblende integriertes Handschuhfach, dessen Deckel nach oben aufklappt (das ebenfalls integrierte Standardhandschuhfach klappt nach unten auf). Ein weiteres interessantes Feature sind die optionalen Zusatzinstrumente oberhalb des Audio-/Navigationssystems mit Öltemperaturanzeige, Stoppuhr und Ladedruckanzeige oberhalb der Mittelkonsole auf der Schalttafel.



## Ausstattungsversionen und Sondermodelle

Insgesamt acht Ausstattungslinien und Sondermodelle:

### Nie zuvor gab es mehr Versionen für ein Volkswagen Cabriolet

Beetle Cabriolet-Käufer können unter fünf Ausstattungslinien wählen

Zusätzlich drei Sondermodelle: 50s, 60s und 70s Edition mit eigenem Flair

Wolfsburg/Nizza, Februar 2013. Das neue Beetle Cabriolet startet in den fünf Ausstattungsversionen „Beetle“, „Design“, „Design Exclusive“, „Sport“ und „Sport Exclusive“. Eigens für die offene Version des Beetle konzipiert wurden darüber hinaus die drei zeitlich begrenzt angebotenen Sondermodelle „50s Edition“, „60s Edition“ und „70s Edition“, die mit dem Flair der jeweils über den Namen des Modells transportierten Jahrzehnte korrespondieren. Jedes dieser acht verschiedenen Modelle hat seinen ganz eigenen Charakter.

**Elektrischer Verdeckantrieb serienmäßig.** In jedem Fall serienmäßig sind stets Features wie der elektrische Antrieb für das Verdeck, eine Verdeckhülle für das geöffnete Verdeck (Staubschutz), rundum elektrische Fensterheber, das Audiosystem RCD 310 (acht Lautsprecher, CD-Player, MP3-Funktion, Doppeltuner, AUX-IN-Schnittstelle), Tagfahrlicht, das elektronische Stabilisierungsprogramm inklusive elektronischer Differenzialsperre plus Bremsassistent und Berganfahrassistent, ein Airbagverbund mit Front- und seitlichen Kopf-Thorax-Airbags und das aktive Überrollschutzsystem an Bord.

**Bi-Xenon und Fender-Soundsystem.** Optional gibt es zudem erstmals für ein Beetle Cabriolet Details wie Bi-Xenonscheinwerfer, ein schlüsselloses Start- und Schließsystem (Keyless Access), eine mehrfarbige Ambientebeleuchtung, ein Fender-Soundsystem (400 Watt



stark mit Subwoofer), eine Klimaautomatik, verschiedene Radio-Navigationssysteme, Zusatzinstrumente auf der Schalttafel (Stoppuhr, Öltemperatur, Ladedruck) oder Leichtmetallräder in Dimensionen bis 19 Zoll.

**„Beetle“, „Design / Exclusive“, „Sport / Exclusive“**

**Motor-Ausstattungs-Kombinationen.** Die zwei Einstiegsmotoren (Diesel und Benziner mit jeweils 77 kW / 105 PS) können in Verbindung mit den drei Ausstattungslinien „Beetle“, „Design“ und „Design Exclusive“ bestellt werden; die Ausstattungen „Sport“ und „Sport Exclusive“ werden für diese Motoren nicht angeboten. Alle fünf Ausstattungsvarianten lassen sich zudem mit den mittleren Leistungsstufen (103 kW / 140 PS und 118 kW / 160 PS) kombinieren. Der Topmotor (147 kW / 200 PS) wird exklusiv für die Ausstattungen „Sport“ und „Sport Exclusive“ angeboten.

**Ausstattungslinie „Beetle“**

**„Beetle“ / Exterieur.** Zu erkennen ist die Grundversion des Beetle Cabriolets im Exterieurbereich an komplett in schwarz gehaltenen Details wie dem Lufteinlassgitter, den Türgriffen und Seitenschutzleisten sowie an 16-Zoll-Felgen mit Radvollblenden. Wie bei Volkswagen üblich, wurden die seitlichen Blinkleuchten in die auch hier lackierten Außenspiegelgehäuse integriert. Ein nicht sichtbarer Volkswagen Standard: die Verzinkung entscheidender Karosserieteile. Damit der Rost keine Chance hat. Sehr wohl sichtbar: der serienmäßige Heckspoiler.

**„Beetle“ / Interieur.** Das sogenannte „Dash Pad“ ist hier im dezenten Schwarz lackiert. Zur weiteren Serienausstattung zählen die ebenfalls schwarz lackierte Spange des Drei-Speichen-Lenkrades, eine Schaltkulisse und Becherhalter mit Chromeinfassung, die Türbrüstung in Schwarz, große Ablagen in den Türen, die Einstiegshilfe Easy Entry, symmetrisch geteilt umklappbare Rücksitzlehnen und die Höheneinstellung für die Vordersitze. Bezogen sind die Sitze mit atmungsaktivem Stoff im Dessin „Beetle“. Mit Chromdetails veredelt respektive in Chrom ausgeführt sind zudem der Handbremshebelknopf, Elemente der Heizungsbedienung, die Türzuziehgriffe und die Spange des Lichtdrehschalters.

**„Beetle“ / Funktion.** Immer dabei sind Features wie der elektrische Antrieb für das Verdeck, der Berganfahrassistent, elektrische Fensterheber und Spiegeleinstellung, der Komfortblinker (1 x Antippen = 3 x Blinken), eine vertikale und axiale Einstellungsmöglichkeit für die Lenksäule, Make-up-Spiegel in den Sonnenblenden, die Multifunktionsanzeige Plus, das Radio-CD-System RCD 310 mit acht Lautsprechern, eine elektromechanische und geschwindigkeitsabhängig geregelte Servolenkung, der Warnton für nicht ausgeschaltetes Licht sowie ein Warnton plus Anzeige für nicht angelegte Gurte (System erfasst alle Sitzplätze), zwei Leseleuchten und die Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung.

**„Beetle“ / Sicherheit.** Jedes Beetle Cabriolet verfügt über das elektronische Stabilisierungsprogramm (inklusive ABS, Bremsassistent, EDS, ASR und Gegenlenkunterstützung), Tagfahrlicht, Drei-Punkt-

Sicherheitsgurte (vorn mit Gurtstraffer), ISOFIX-Halteösen in der Rückbank für die Integration entsprechender Kindersitze, Frontairbags, kombinierte Kopf-Thorax-Airbags für Fahrer und Beifahrer, Rückstrahler in den Türen und eine Warnblinkautomatik (bei Vollbremsung).

#### **Ausstattungsline „Design“**

**„Design“ / Exterieur.** Die Version „Design“ baut auf „Beetle“ auf und bietet ein Plus an Exklusivität. Außen geht es los mit den in Wagenfarbe lackierten Türgriffen und Seitenschutzleisten (letztere mit Dekorleiste in Chrom). Das schwarze Lufteinlassgitter vorn wird durch eine Chromleiste veredelt. 16-Zoll-Leichtmetallräder (Typ „Whirl“) mit 215er Reifen runden den Auftritt ab.

**„Design“ / Interieur, -Funktion, -Sicherheit.** Innen fällt das in Wagenfarbe lackierte Dash Pad auf. Vor dem Beifahrer gibt es als Bestandteil des Dash Pads zudem das sogenannte „Käferfach“; es liegt hinter einer nach oben aufschwenkenden und ebenfalls in Wagenfarbe lackierten Klappe. Geöffnet wird sie mit einem in Silber gehaltenen Hebel. Ebenfalls in Wagenfarbe lackiert: die Türbrüstung. Genauso Serie: Ablageaschen an den Rückseiten der Vordersitze sowie die Chromspange des Lichtdreh Schalters und die Chromeinfassung der Bedienungselemente der Lüftungsanlage respektive optionalen Klimaanlage. Ebenfalls in Chrom ausgeführt: die Ringblenden um die Instrumente, die Dekorringe um die seitlichen Luftausströmer und das Radio-Modul samt der dort integrierten Luftausströmer sowie die Applikationen der Fensterheberschalter. Zur Version „Design“ gehören zudem Komfortsitze vorn,



Sitzbezüge im Dessin „Design“, ein Drei-Speichen-Lenkrad mit Dekor in Wagenfarbe, Textilfußmatten (vorn und hinten), Nebelscheinwerfer mit statischem Kurvenlicht sowie eine Kulissenbeleuchtung im Bereich der zwei Leseleuchten zwischen Fahrer und Beifahrer.

#### **Ausstattungslineie „Design Exclusive“**

„Design Exclusive“ / **Exterieur.** Wer sich für das Beetle Cabriolet in der Ausstattungsversion „Design Exclusive“ entscheidet, bekommt den Wagen automatisch mit 18 Zoll großen Leichtmetallrädern („Twister“ mit schwarzer, glanzgedrehter Oberfläche), Radsicherungen als erweiterten Diebstahlschutz und 235er Reifen ausgeliefert.

„Design Exclusive“ / **Interieur.** Im Innenraum differenziert sich das Exclusive-Modell gegenüber der „normalen“ Ausstattung „Design“ über ein schwarzes Dash Pad, Einstiegsleisten in Edelstahl mit dem Schriftzug „Volkswagen Exclusive“, Ziernähte in „Art Grey“ sowie eine Lederummantelung für das Lenkrad, den Schalthebelknopf und den Handbremshebel, eine Mittelarmlehne (vorn), Sportsitze (vorn), Sitzmittelbahnen und -wangen in Leder („Nappa“ Cool Leather) sowie Textilfußmatten mit farbiger Einfassung (vorn und hinten).

„Design Exclusive“ / **Funktion.** Ebenfalls serienmäßig sind an Bord des Beetle Cabriolet Design Exclusive Sitzheizung und Lendenwirbelstützen (Sitze vorn) sowie eine Reifenkontrollanzeige.

#### **Ausstattungslineie „Sport“**

„Sport“ / **Exterieur.** Das Beetle Cabriolet Sport erhält im Exterieurbereich durch 17 Zoll große Leichtmetallfelgen (Typ „Spin“) und Reifen der Dimension 215/55 einen dynamischeren Charakter. Darüber hinaus serienmäßig sind rot lackierte Bremssättel (bei 147 kW/200 PS), schwarz lackierte Außenspiegelgehäuse und Seitenschutzleisten (letztere mit Chromapplikation), eine Chromleiste im Lufteinlassgitter, verchromte Abgas-Endrohre (bei 147 kW/200 PS) und eloxierte Aluminium-Zierleisten.

„Sport“ / **Interieur, -Funktion, -Sicherheit.** Innen bietet das Beetle Cabriolet Sport ein Dash Pad in sportlicher Carbon-Optik plus Käferfach; zudem kann das Dash Pad beim Beetle Sport alternativ auch in Schwarz oder der jeweiligen Wagenfarbe bestellt werden. Zur Serienausstattung gehören darüber hinaus eine Ambientebeleuchtung (einfarbig), Sportsitze mit Lendenwirbelstützen (vorn) im Dessin „Sport“ (mit Ablagetaschen an den Lehnen der Vordersitze), ein Drei-Speichen-Lederlenkrad mit schwarz lackiertem Dekor, Handbremshebelgriff und Schalthebelknauf in Leder, Pedale in Alu-Optik, Chromeinfassungen der Bedienelemente der in diesem Fall serienmäßigen Klimaanlage, schwarz lackierte Türbrüstungen und Textilfußmatten. Ebenfalls serienmäßig: Nebelscheinwerfer mit statischem Kurvenlicht und die Kulissenbeleuchtung vorn.



#### **Ausstattungsline „Sport Exclusive“**

„Sport Exclusive“ / **Exterieur.** Das Beetle Cabriolet in der Ausstattungsversion „Sport Exclusive“ ist mit 18 Zoll großen Leichtmetallrädern („Twister“ mit schwarzer, glanzgedrehter Oberfläche) inklusive Rad-sicherungen und 235er Reifen ausgestattet.

„Sport Exclusive“ / **Interieur.** Im Innenraum differenziert sich das Exclusive-Modell gegenüber der „normalen“ Ausstattung „Sport“ über ein schwarzes Dash Pad, Einstiegsleisten in Edelstahl mit dem Schriftzug „Volkswagen Exclusive“, Ziernähte in „Art Grey“ für das Lenkrad, den Schalthebelknopf und den Handbremshebel, eine Mittelarmlehne (vorn), Sitzmittelbahnen und -wangen in Leder („Nappa“ Cool Leather) sowie Textilfußmatten mit farbiger Einfassung (vorn und hinten).

„Sport Exclusive“ / **Funktion.** Gleichfalls serienmäßig an Bord des Beetle Cabriolet Sport Exclusive sind die Sitzheizung und Lendenwirbelstützen (Sitze vorn) sowie eine Reifenkontrollanzeige.

#### **Die Sondermodelle „50s“, „60s“ und „70s“**

**Hommage an das Käfer Cabriolet.** Wie skizziert, spiegelt sich in besonders individuellen Autos auch die „automobile“ Lebenseinstellung und der ganz persönliche Geschmack wider. Wer mit seiner Kleidung, seiner Frisur oder seiner Wohnung einen bestimmten Zeitgeist einfängt, möchte diese Vorliebe für eine bestimmte Zeit mitunter auch auf sein Auto übertragen. Mit dem neuen Beetle Cabriolet ist das nun zum ersten Mal möglich. Hintergrund: Volkswagen hat für den offenen Beetle zur





Markteinführung drei Editionsmodelle konzipiert: die stylische „50s Edition“, die coole „60s Edition“ und die elegante „70s Edition“. Jede der drei Editionen reflektiert dabei den Stil eines Jahrzehnts – auch als Hommage an das legendäre Käfer Cabriolet.

#### **Sondermodell „50s Edition“**

**Außen klassisches Schwarz.** Im Exterieur prägen die 17-Zoll-Leichtmetallräder „Circle Black“ (Grundton in schwarz mit verchromtem Felgenrand und ebenfalls verchromten Radkappen), verchromte Außenspiegelkappen, „50s“-Badges in Chrom, ein schwarzes Softtop, Nebelscheinwerfer mit Abbiegelicht und die Lackierung in „Uni-Black“ die „50s Edition“. Innen sind es Features wie beheizbare Sportsitze mit Lendenwirbelstützen (vorn), Dash Pad und Türeinfassungen in schwarz, die Lederausstattung „Vienna“ – als Kontrast zum Schwarz im hellen „Nutriabeige“ oder aber in der zweifarbigen Variante „Salsa-Red / Titanschwarz“ ausgeführt –, Textilfußmatten (vorn und hinten), ein Drei-Speichen-Lederlenkrad, die Klimaanlage, das exklusive Audiosystem RCD 510 (u.a. mit mehrfarbigem TFT-Touchscreen, CD-Wechsler, MP3-Funktion, AUX-IN-Schnittstelle und Doppel-Tuner) mit acht Lautsprechern, die Multifunktionsanzeige Plus, sowie eine Geschwindigkeitsregelanlage (Tempomat), die zur Serienausstattung der „50s Edition“ gehören.

**Bis 160 PS.** Die „50s Edition“ kann in Verbindung mit allen TDI- und TSI-Motoren des Beetle Cabriolets bis zu einer Leistung von 118 kW / 160 PS bestellt werden.



**Sondermodell „60s Edition“**

**Statement in hellem Blau oder coolem Weiß.** Mit hochwertigen Sportsitzen (vorn, mit Lendenwirbelstützen) im zweifarbigen Leder „Vienna“ („Atlantic Blue / Titanschwarz“ oder „Salsa-Red / Titanschwarz“), einer Lackierung wahlweise in „Denim Blue“ oder „Candy-Weiß“, einem schwarzen Softtop, „60s“-Badges und Zusatzinstrumenten (Ladedruck, Öltemperatur und Stoppuhr) fängt die „60s Edition“ den Stil der 60er Jahre ein. Passend dazu: die 18-Zoll-Leichtmetallräder „Twister“ (Grundton Schwarz und fünf glanzgedrehte Speichen) und schwarze Außenspiegelkappen. Ebenfalls serienmäßig an Bord: Geschwindigkeitsregelanlage, Textilfußmatten (vorn und hinten), Drei-Speichen-Lederlenkrad, die Multifunktionsanzeige Plus, das Top-Audiosystem RCD 510 (u.a. mit mehrfarbigem TFT-Touchscreen, CD-Wechsler, MP3-Funktion, AUX-IN-Schnittstelle, Doppel-Tuner und acht Lautsprecher), MEDIA-IN als USB-Schnittstelle, Nebelscheinwerfer mit Abbiegelicht und der Chrom-Schriftzug „Volkswagen“ auf der Kofferraumklappe.

**Mit 140 PS oder 160 PS.** Angeboten wird die „60s Edition“ mit einem 118 kW / 160 PS starken TSI-Motor (Benziner, optional mit 7-Gang-DSG) und einem TDI (Diesel) mit 103 kW / 140 PS (optional mit 6-Gang-DSG).

**Sondermodell „70s Edition“**

**Edel in Toffeebraun oder Platinum Grey.** Auf Eleganz setzt die „70s Edition“ – mit Lackierungen in „Toffeebraun Metallic“ oder „Platinum Grey Metallic“, die wiederum auf das beigefarbene Softtop und die

Ledersitze („Vienna“ in „Nutriabeige“, vorn Sportsitze mit Lendenwirbelstützen) abgestimmt wurden. Chrom dominiert indes die großen 18-Zoll-Leichtmetallräder des Typs „Disc“ und die Außenspiegelgehäuse. Zur weiteren Serienausstattung des Beetle Cabriolets gehören im Fall der „70s Edition“ Nebelscheinwerfer mit Abbiegelicht, „70s“-Embleme, die Geschwindigkeitsregelanlage (Tempomat), die Multifunktionsanzeige Plus, Textilfußmatten (vorn und hinten), ein Drei-Speichenlederlenkrad und das hochwertige Audiosystem RCD 510 (u.a. mit mehrfarbigem TFT-Touchscreen, CD-Wechsler, MP3-Funktion, AUX-IN-Schnittstelle und Doppel-Tuner) mit acht Lautsprechern.

Ein Beetle Cabriolet, wie es Euch gefällt:

### Nahezu grenzenlose Individualisierungsmöglichkeiten

Spektrum der Optionen reicht vom Käfer-Schriftzug bis zu Keyless Access

Open-Air-Konzerte dank 400-Watt-Soundsystem von Fender

Wolfsburg/Nizza, Februar 2013. In Ergänzung zu den fünf Ausstattungsvarianten und drei Sondermodellen kann das Beetle Cabriolet über das Programm der Sonderausstattungen weiter individualisiert werden. Das Spektrum reicht hier von Dekorfolien und Chrom-Schriftzügen wie „Käfer“ oder „Volkswagen“ über sportliche R-Line-Pakete bis hin zu Technik-Features wie dem schlüssellosen Start-und-Schließsystem Keyless Access oder einem 400 Watt starken Soundsystem vom US-Spezialisten Fender. Die wichtigsten Sonderausstattungen im Überblick:

#### Sonderausstattung

**Chrom-Schriftzüge.** Hinten auf dem Beetle Cabriolet steht optional der landesspezifische Nickname – also Bezeichnungen wie „Käfer“, „Beetle“, „Bug“, „Vocho“, „Coccinelle“, „Fusca“ oder „Maggiolino“. Natürlich nur, wenn man das denn will. Sollte es tatsächlich ein Land geben, das keinen Nicknamen für den Bestseller im Wortschatz hat, auch kein Problem; in diesem Fall steht ja der Schriftzug „Beetle“ zur Wahl. Und natürlich gibt es optional noch einen weiteren Namen: „Volkswagen“.

**Dekorfolien.** Das Exterieur kann mit Dekorfolien individualisiert werden. Für das Cabriolet gibt es dabei verschiedene Nickname-Dekorfolien für den unteren Bereich der Türen.



**Einstiegsleisten.** Ein Detail, das die Türschweller vor Kratzern und Beschädigungen schützt, sind die Edelstahl-Einstiegsleisten (auch in diesem Bereich stehen die verschiedenen Schriftzüge zur Wahl).

**Schlüsselcover.** Selbst die Schlüssel können mit einem Cover von Volkswagen Zubehör individualisiert werden. Der Look: weißes Cover mit schwarzem Schriftzug („Beetle“, „Bug“, „Coccinelle“, „Fusca“, „Käfer“, „Maggiolino“ oder „Turbo“) sowie im Fall des Schriftzuges „Turbo“ alternativ auch mit schwarzem Cover und weißer Schrift.

**Endschalldämpferblende.** Die neue Endschalldämpferblende (76 mm Durchmesser) aus hochwertigem Edelstahl (glänzend poliert) unterstreicht die Sportlichkeit des Beetle Cabriolets.

**Radio-CD-Systeme.** Serienmäßig ist im Beetle Cabriolet bereits das hochwertige Audiosystem RCD 310 mit acht Lautsprechern (je vier Hoch- und Tieftonlautsprecher) inklusive Doppeltuner an Bord. Das Toppystem unter den Audioanlagen ist das RCD 510 mit integriertem CD-Wechsler, Schnittstelle für SD-Karten und TFT-Touchscreen.

**Radio-Navigationssysteme.** Einen preislich attraktiven Einstieg in den Bereich der Radio-Navigationssysteme bietet das RNS 315 mit 5-Zoll-Touchscreen (400 x 240 Pixel), CD-Player, SD-Karten-Slot und Doppeltuner. Das Spitzenmodell unter den Radio-Navigationssystemen ist das RNS 510. Es wartet mit Feinheiten wie einem 6,5-Zoll-Touchscreen, DVD-Player, Sprachbedienung, ebenfalls einem SD-Karten-Slot und einer 30-Gigabyte-Festplatte auf.

**Soundsystem von Fender.** Wer die Welt der Rockmusik liebt, kennt Größen wie etwa Jimi Hendrix oder Eric Clapton. Der eine spielte, der andere spielt noch immer auf Fender-Gitarren. Der legendäre US-Musikinstrumente- und Verstärker-Hersteller stellt sein Know-how in Kooperation mit Panasonic exklusiv der Marke Volkswagen zur Verfügung. Deshalb gibt es für das Beetle Cabriolet optional ein Fender-Soundsystem. Wer sich für das System entscheidet, erhält parallel die in drei Farben (Weiß, Rot, Blau) einstellbare Ambientebeleuchtung für den Innenraum und eine MDI. Neben einer indirekten Beleuchtung in der Türbrüstung beinhaltet sie jeweils einen Lichtring um die Lautsprecherboxen in den Türen. Das Fender Soundsystem besteht aus je zwei in den Spiegeldreiecken und den hinteren Seitenverkleidungen installierten Hochtönern. In den vorderen Türen befinden sich die Tieftonlautsprecher, denen in den hinteren Seitenverkleidungen Tieftonlautsprecher zugeordnet sind. Zusätzlich wird ein Subwoofer in einer geschlossenen Bassbox im Kofferraum integriert. Herzstück des Soundsystems ist ein 10-Kanal-Verstärker mit Class-A/B-Endstufen und 400 Watt Ausgangsleistung. In Europa sind der Beetle und das neue Beetle Cabriolet die derzeit einzigen Autos mit einem Fender-Soundsystem.

**Lederausstattung mit Sportsitzen.** Besonders edel ist die in mehreren Ausführungen erhältliche Lederausstattung „Vienna“. In diesem Fall ist das Beetle Cabriolet vorn mit Sportsitzen ausgestattet. Zum Umfang gehören hier zudem Ablagetaschen an den Rückseiten der Vordersitze sowie Lendenwirbelstützen und Sitzheizung vorn.

**Bi-Xenonscheinwerfer und LED-Tagfahrlicht.** Erstmals bietet Volkswagen ein Beetle Cabriolet mit Bi-Xenonscheinwerfern an. Das Xenon-Modul wird dabei an den Außenseiten der Scheinwerfer von 15 LEDs eingerahmt, die das Tagfahr- und Standlicht bilden. Ebenfalls in LED-Technik ausgeführt ist in diesem Fall die Kennzeichenbeleuchtung.

**Keyless Access.** Das schlüssellose Schließ- und Startsystem Keyless Access kommt ohne Tür- und Zündschloss aus. Mit dem Berühren eines der Türgriffe erkennt das System die Zugangsberechtigung anhand des Senders in der Jacken-, Hosen- oder Handtasche, entriegelt das Beetle Cabriolet und ermöglicht es jetzt, den Wagen via „Press & Drive“-Taste links vor dem Schaltknauf zu starten. Verriegelt wird der Volkswagen von außen wieder über das Berühren einer der zwei Türgriffe; hier allerdings an einer dafür speziell markierten Fläche. Ist Keyless Access an Bord, wird es ab Mitte des Jahres zudem die Möglichkeit geben, das Verdeck auch per Funkfernbedienung zu öffnen und zu schließen.

**Leichtmetallfelgen.** Als Sonderausstattungen stehen die 16-Zoll-Leichtmetallräder des Typs „Whirl“ für das Grundmodell sowie die 17-Zoll-Leichtmetallräder „Rotor“, „Turbine“ und „Circle“ zur Wahl. Das Rad „Circle“ wird in zwei Farbausführungen angeboten: Bei der Version „Circle White“ ist das Leichtmetallrad weiß lackiert, im Fall der Version „Circle Black“ schwarz; die Radkappen und Felgenzierringe beider Räder sind stets in Chrom gehalten. „Rotor“ und „Turbine“ können mit allen Ausstattungsversionen kombiniert werden, „Circle“ mit den Versionen „Design“ und „Sport“. Dass das Beetle Cabriolet deutlich sportlicher als sein Vorgänger konzeptioniert ist, zeigen ins-



besondere die 18-Zoll-Felgen. Etwa die Felge des Typs „Disc“: Hier wird eine große, glänzende Chrom-Radkappe optisch von den acht Stegen des Felgenhorns gehalten. Sportliche Akzente setzt zudem die 18-Zoll-Felge „Twister“ (fünf Speichen, innen in mattem Schwarz, Speichen in hellem Aluminium,). Auch die beiden 18-Zoll-Felgen können mit jedem Beetle kombiniert werden. Das gilt (bis auf die TSI-Versionen mit 77 kW) genauso für die 19-Zoll-Felge „Tornado“, die in den zwei Farbvarianten „Tornado Black“ und „Tornado White“ angeboten wird.

#### **Zubehör der Volkswagen R GmbH**

**Fünf sportliche Pakete.** Die Volkswagen R GmbH hat für das neue Beetle Cabriolet verschiedene Pakete entwickelt, die ganz auf Sportlichkeit setzen. Alle Features werden dabei unter dem Label „R-Line“ angeboten.

**R-Line „Exterieur“.** In diesem Paket sind unter anderem die 18-Zoll-Leichtmetallräder „Twister“ mit 235er Reifen, Einstiegsleisten in Aluminium (mit R-Line-Logo), eine Reifenkontrollanzeige und eigens von der Volkswagen R GmbH gestaltete Stoßfänger im R-Line-Design sowie Seitenschweller in Wagenfarbe mit Leisten in Chrom enthalten.

**R-Line „Exterieur / Interieur“.** Das Exterieur-Paket wird in diesem Fall um folgende Interieur-Ausstattungsdetails erweitert: Dash Pad im R-Line-Design, Handbremshebelgriff und Schaltknauf in Leder, Lederlenkrad im Alu-Design mit R-Line-Logo, Sitzbezüge im Stoff-Dessin „Kyalami“ (Seitenwangen in Mikrofaser „San Remo“), Kopfstützen vorn mit R-Line-Logo.



**R-Line Multifunktions-Lederlenkrad.** Das Paket „Exterieur / Interieur“ kann optional um ein R-Line-Multifunktions-Lederlenkrad erweitert werden.

**R-Line Option-Paket „Exterieur / Interieur“.** Wer das Cabriolet noch weiter im sportlichen R-Line-Stil veredeln möchte, kann das ebenfalls als Erweiterung des Paketes „Exterieur / Interieur“ mit Ledersitzbezügen („Vienna“ Cool Leather) inklusive Sitzheizung machen. Das Cool Leather nimmt im Sommer weniger stark als andere Leder Wärme auf.

**R-Line Option-Paket „Exterieur / Interieur“.** Das Lederpaket inklusive Sitzheizung wird alternativ zum Leder „Vienna“ auch mit dem noch edleren „Teil-Nappa“ offeriert. Auch dieses Features ist eine Erweiterung des R-Line-Paketes „Exterieur / Interieur“.

### Sportlichstes und sparsamstes Beetle Cabrio aller Zeiten: **Fünf drehmomentstarke Turbomotoren mit 105 PS bis 200 PS**

TSI plus DSG – 160 PS starker Motor glänzt mit Verbrauch von nur 6,4 l/100 km

TDI – 105-PS-TDI verbraucht mit BlueMotion Technology lediglich 4,5 l/100 km

Wolfsburg/Nizza, Februar 2013. Volkswagen bietet das Beetle Cabriolet in Europa ausschließlich mit direkteinspritzenden Vierzylinder-Turbomotoren an. Die Benziner (TSI) leisten 77 kW/105 PS, 118 kW/160 PS und 147 kW/200 PS; die Diesel (TDI) entwickeln 77 kW/105 PS und 103 kW/140 PS. Jeder dieser Motoren kann optional mit einem Doppelkupplungsgetriebe (Sechs- respektive Siebengang-DSG) kombiniert werden – und das ist in dieser Klasse nicht nur bei Volkswagen einmalig. Wie sparsam das neue Cabriolet ist, verdeutlichen stellvertretend die zwei 105-PS-Versionen mit BlueMotion Technology (Start-Stopp-System und Rekuperation): Der TSI verbraucht durchschnittlich nur 5,8 l/100 km (analog 134 g/km CO<sub>2</sub>); im Fall des TDI sind es lediglich 4,5 l/100 km (118 g/km CO<sub>2</sub>).

**Cabriospezifische Akustik.** Volkswagen hat den Sound der Motoren respektive Abgasanlagen an die dynamische Grundauslegung des Beetle Cabriolets angepasst. Die Ansprüche an die Sportlichkeit und den Komfort wurden dabei in Einklang gebracht. Über eine präzise Abstimmung der auf die Motorlast reagierenden Komponenten (Ansaugung und Strömung in der Abgasanlage) konnte dabei der klassische Zielkonflikt zwischen Sportlichkeit und Komfort gelöst werden. So präsentiert sich das Cabriolet unter Volllast sowie bei mittleren bis hohen Drehzahlen mit einem kraftvollen, kernigen Sound.



In der Top-Motorisierung (147 kW / 200 PS) kommt darüber hinaus eine Abgasanlage mit strömungsoptimierten Absorptionsschalldämpfern zum Einsatz. Dank geringem Abgasgegendruck wird diese Anlage den Ansprüchen an eine ebenso leistungsstarke, wie sparsame Motorisierung gerecht und überzeugt bereits im leerlaufnahen Drehzahlbereich sowie bei Teillast durch einen satten Klang. Die Fahrleistungen und Verbrauchswerte der fünf Motoren im Detail:

#### **Drei Benziner mit 105 PS, 160 PS und 200 PS**

**1.2 TSI mit 77 kW / 105 PS.** Außergewöhnlich effizient ist der 1.2 TSI mit 77 kW / 105 PS (bei 5.000 U/min). Der per Turbo aufgeladene 1,2-Liter-Vierzylinder folgt extremer als jeder andere Motor der Downsizing-Philosophie. Folge: maximale Leistung bei niedrigsten Verbrauchs- und Emissionswerten (6,1 l/100 km und 142 g/km CO<sub>2</sub>). Den kleinsten TSI kennzeichnen dabei durchaus souveräne Fahrleistungen. So erreicht der Beetle 1.2 TSI nach 11,7 Sekunden aus dem Stand heraus 100 km/h und ist bei Bedarf 178 km/h schnell. Das maximale Drehmoment von 175 Newtonmeter steht bereits im Drehzahlkeller von 1.550 U/min und dann konstant bis 4.100 U/min zur Verfügung. Selbst im fünften Gang beschleunigt der Beetle damit in nur 16 Sekunden von 80 auf 120 km/h – ein Elastizitätswert, der mit einem konventionellen Sauger gleicher Leistung kaum erzielt werden könnte. Serienmäßig wird der Beetle 1.2 TSI mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe ausgeliefert.



**5,8 l/100 km.** Optional kann dieser Motor zudem mit einem Sieben-gang-Doppelkupplungsgetriebe (DSG) kombiniert werden. Der Durch-schnittsverbrauch liegt in diesem Fall bei nur noch 5,9 l/100 km (139 g/km CO<sub>2</sub>). Ebenfalls optional bietet Volkswagen den 1.2 TSI mit manuellem Getriebe als Version mit BlueMotion Technology an. Durchschnit-tsverbrauch: 5,8 l/100 km (134 g/km CO<sub>2</sub>)

**1.4 TSI mit 118 kW/160 PS.** In der nächsten Leistungsstufe setzt Volkswagen im Beetle Cabriolet einen via Turbo und Kompressor (Twincharger) aufgeladenen Vierzylinder mit einer Leistung von 118 kW/160 PS (bei 5.800 U/min) ein. Spezifische Leistung: 84,3 kW respektive 114,3 PS pro Liter Hubraum. Bereits bei 1.500 U/min steht das maximale Drehmoment von 240 Newtonmetern zur Verfügung. Und zwar ebenfalls in einem breiten Drehzahlbereich bis hinauf zu 4.500 U/min. Das hat dynamische Folgen: Nur 11,0 Sekunden für die Beschleunigung von 80 auf 120 km/h im fünften Gang sind ein Paradewert der Elastizität. Sportlich sind auch die weiteren Fahrleistungen des Beetle 1.4 TSI: Nach nur 8,6 Sekunden ist er 100 km/h schnell; die Höchstgeschwindigkeit beträgt 206 km/h.

**6,4 l/100 km.** Wie der 105-PS-TSI ist auch dieser Motor mit einem Verbrauch von 6,8 l/100 km ausgesprochen sparsam; der entsprechende CO<sub>2</sub>-Wert beträgt 158 g/km. Wie alle Motoren des Beetle Cabriolets, kann auch dieser TSI optional mit DSG (Doppelkupplungsgetriebe) bestellt werden. Der Clou: Die Version mit dieser Automatik ist nochmals sparsamer: 6,4 l/100 km (148 g/km CO<sub>2</sub>).

**2.0 TSI mit 147 kW/200 PS.** Der große TSI genießt unter den Fans sportlicher Volkswagen Kultstatus. Er entwickelt seine Höchstleistung ab 5.100 U/min. Das maximale Drehmoment von 280 Newtonmetern liegt bereits ab 1.700 U/min an. Das Beetle Cabriolet 2.0 TSI ist 223 km/h schnell. Den Sprint auf 100 km/h absolviert der Volkswagen in 7,6 Sekunden.

**7,5 l/100 km.** Für den Turbomotor ergibt sich ein Durchschnittsverbrauch von 7,5 l/100; der entsprechende CO<sub>2</sub>-Wert beträgt 174 g/km. In der Version mit Sechsgang-DSG verbraucht der Motor im Schnitt 7,8 l/100 km (analog 183 g/km CO<sub>2</sub>).

#### **Zwei Diesel mit 105 PS und 140 PS**

**1.6 TDI mit 77 kW/105 PS.** Zu den modernsten Dieselmotoren der Welt gehört der 1.6 TDI mit 77 kW/105 PS (ab 4.400 U/min) und 250 Nm Drehmoment (ab 1.500 bis 2.500 U/min). Wie alle Volkswagen TDI-Motoren mit Common-Rail-Direkteinspritzung kennzeichnen auch diesen Vierzylinder-Viertventiler beste akustische Eigenschaften, eine hohe Agilität sowie extrem niedrige Verbrauchs- und Emissionswerte. Selbstverständlich ist das Beetle Cabriolet 1.6 TDI mit einem Partikelfilter ausgerüstet. Auf der Autobahn ermöglicht das Beetle Cabriolet 1.6 TDI eine Höchstgeschwindigkeiten von 178 km/h (5-Gang) respektive 176 km/h (DSG). Den klassischen Sprint von 0 auf 100 km/h bringt der Volkswagen mit diesem Motor in allen Versionen binnen 12,1 Sekunden hinter sich.

**4,5 l/100 km.** Mit 4,7 l/100 km (analog 124 g/km CO<sub>2</sub>) ist diese Dieselsonversion extrem sparsam. Optional kann auch dieser Motor mit dem 7-Gang-DSG bestellt werden. Der Durchschnittsverbrauch liegt in diesem Fall bei 4,9 l/100 km (128 g/km CO<sub>2</sub>). Doch die Verbrauchswerte beider Versionen lassen sich weiter senken, wenn der 1.6 TDI als BlueMotion Technology-Version (mit Start-Stopp-System und Rekuperationsmodus) geordert wird. Beide Versionen (mit 5-Gang-Getriebe und 7-Gang-DSG) kommen in diesem Fall auf einen Verbrauchswert von sehr niedrigen 4,5 l/100 km (5-Gang: 118 g/km CO<sub>2</sub> / 7-Gang-DSG: 119 g/km CO<sub>2</sub>).

**2.0 TDI 103 kW/140 PS.** Stärkster Diesel des neuen Beetle Cabriolets ist ein Common-Rail-TDI mit 103 kW / 140 PS (bei 4.200 U/min). Der durchzugsstarke Turbodiesel (320 Nm ab 1.750 U/min) kann mit manuellem Sechsgang-Getriebe oder automatischem Sechsgang-DSG bestellt werden.

**5,1 l/100 km.** Der TDI verbraucht durchschnittlich nur 5,1 l/100 km (analog 134 g/km CO<sub>2</sub>). Per Sechsgang-DSG geschaltet, ergibt sich ein Verbrauch von 5,6 l/100 km (analog 145 g/km CO<sub>2</sub>). Mit beiden Getriebeversionen beschleunigt das Beetle Cabriolet 2.0 TDI in 9,9 Sekunden auf 100 km/h; die Höchstgeschwindigkeit beträgt 196 km/h (DSG: 193 km/h).



Sehr sportlich und ebenso sicher:

### **Beetle Cabriolet jetzt erstmals mit Vierlenker-Hinterachse**

Topversionen (160 PS und 200 PS) serienmäßig mit Quer-Sperrdifferenzial XDS

Vierlenkerachse aus dem Golf sorgt für extrem gute Handlungseigenschaften

**Wolfsburg/Nizza, Februar 2013.** Das Fahrwerk des Beetle Cabriolets wurde gegenüber dem New Beetle Cabriolet komplett neu konzeptioniert. Vorn setzt Volkswagen eine Federbeinachse mit Schraubenfedern und Teleskopstoßdämpfern ein. Hinten sorgt erstmals eine Vierlenkerachse für sehr gute Handling- und Komforteigenschaften. Die Hinterachse wurde vom Golf adaptiert und gehört zu den aufwendigsten und deshalb sichersten Konstruktionen dieser Art in der Kompaktklasse. In dieses Bild passt die leichtgängige und sehr präzise arbeitende elektro-mechanische Servolenkung.

**Ab 160 PS mit XDS.** Damit die Kraft der zwei stärksten Beetle Versionen standesgemäß auf die Straße gebracht wird, fahren die Modelle mit 118 kW/160 PS und 147 kW/200 PS mit XDS als Zusatzfunktion an der Vorderachse vom Band. XDS sorgt dafür, dass bei einer sehr schnell gefahrenen Kurve das kurveninnere Rad abgebremst und so das Lenkverhalten optimiert wird. Technisch handelt es sich beim XDS um eine Funktionserweiterung der elektronischen Differenzialsperre. Sobald die Elektronik erkennt, dass das kurveninnere Rad zu sehr entlastet wird, baut die Hydraulik des elektronischen Stabilisierungsprogramms an diesem Rad gezielt Bremsdruck auf, um wieder die optimale Traktion herzustellen. Das XDS wirkt so als Quer-Sperrdifferenzial, mit dem das Untersteuern in schnell gefahrenen Kurven ausgeglichen wird.

- **Name:** The Beetle Cabriolet
- **Charakter:** Lifestyle-Cabrio mit sehr guten Allroundeigenschaften
- **Basispreis:** 21.350 Euro (Deutschland)
- **Serienmodelle:** „Beetle“, „Design“, „Sport“, „Design Exclusive“, „Sport Exclusive“
- **Sondermodelle:** „50s Edition“, „60s Edition“, „70s Edition“
- **Weltpremiere:** November 2012
- **Markteinführung Europa:** Februar 2013
- **Debüt Käfer Cabriolet:** 1949
- **Debüt New Beetle Cabriolet:** 2003
- **Designer:** Walter de Silva (Konzern), Klaus Bischoff (Marke)  
Exterieur: Marc Lichte (Ltg.), Chris Lesmana, Nisan Kucam  
Interieur: Tomasz Bachorski (Ltg.), Ingo Brückmann  
Color & Trim: Oona Scheepers (Ltg.), Susanne Gerken
- **Dimensionen:** 4.278 mm Länge, 1.808 mm Breite, 1.473 mm Höhe, 2.540 mm Radstand, 225 Liter Gepäckraum
- **Gebaute Exemplare der Vorgänger:** > 565.000
- **Cabriospezifische Sicherheitssysteme:** Seitliche Kopf-Thorax-Airbags und automatisches Überrollschutzsystem
- **Assistenz- und Komfortsysteme (teilweise optional):** Elektronisches Stabilisierungsprogramm (inkl. Antiblockiersystem mit Bremsassistent, Antriebsschlupfregelung, elektronische Differenzialsperre und Motorschleppmomentregelung), elektronische Differenzialsperre XDS, Reifenkontrollanzeige,



Geschwindigkeitsregelanlage, ParkPilot, Rückfahrkamera Rear Assist, Klimaanlage (manuell) und Klimaautomatik, schlüsselloses Schließ- und Startsystem Keyless Access

- **Motoren-Spezifikationen:** Benziner – TSI (Benzin-Direkteinspritzer. Diesel – TDI (Common-Rail-Motoren)
- **Leistungsspektrum Benziner:** 77 kW / 105 PS, 118 kW / 160 PS und 147 kW / 200 PS
- **Leistungsspektrum Diesel:** 77 kW / 105 PS und 103 kW / 140 PS
- **Minimalverbrauch:** 4,5 l/100 km (1.6 TDI mit 105 PS)
- **Minimale CO<sub>2</sub>-Emission:** 118 g/km (1.6 TDI mit 105 PS)
- **Produktionsstandort:** Puebla, Mexiko



The Beetle Cabriolet		77 kW (105 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- Ottomotor TSI
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.197
Verdichtungsverhältnis	:1	10
Gemischaufbereitung		direkte Benzin-Einspritzung
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	77 (105) 5.000
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	175/1.550-4.100
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	7,6/11,7
Höchstgeschwindigkeit	km/h	178
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Superbenzin 95 ROZ
Kombiniert	l/100km	6,1
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	142/0,04/0,03/ /0
Effizienzlabel		C
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Sechsgang-Schaltgetriebe
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 T
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.388
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.760
Zuladung	kg	447
zul. Achslast vorn/hinten	kg	930/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	50

The Beetle Cabriolet		77 kW (105 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- Ottomotor TSI
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.197
Verdichtungsverhältnis	:1	10
Gemischaubereitung		direkte Benzin-Einspritzung
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	77 (105) 5.000
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	175/1.550-4.100
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	7,6/11,7
Höchstgeschwindigkeit	km/h	178
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Superbenzin 95 ROZ
Kombiniert	l/100km	5,9
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	139/0,05/0,02/ /0
Effizienzlabel		C
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Siebengang-DSG
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 T
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.409
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.780
Zuladung	kg	446
zul. Achslast vorn/hinten	kg	950/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		77 kW (105 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- Ottomotor TSI BlueMotion Technology
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.197
Verdichtungsverhältnis	:1	10
Gemischaubereitung		direkte Benzin-Einspritzung
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	77 (105) 5.000
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	175/1.550-4.100
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	7,6/11,7
Höchstgeschwindigkeit	km/h	178
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Superbenzin 95 ROZ
Kombiniert	l/100km	5,8
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	134/0,04/0,03/ /0
Effizienzlabel		C
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Sechsgang-Schaltgetriebe
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 T
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.395
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.770
Zuladung	kg	450
zul. Achslast vorn/hinten	kg	940/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		118 kW (160 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- Ottomotor TSI
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.390
Verdichtungsverhältnis	:1	10
Gemischaubereitung		direkte Benzin-Einspritzung
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	118 (160) 5.800
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	240/1.500 - 4.500
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	6,1/8,6
Höchstgeschwindigkeit	km/h	206
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Superbenzin 95 ROZ
Kombiniert	l/100km	6,8
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	158/0,03/0,03/ /0
Effizienzlabel		D
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Sechsgang-Schaltgetriebe
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 H
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.454
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.830
Zuladung	kg	451
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.000/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		147 kW (200 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- Ottomotor TSI
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.984
Verdichtungsverhältnis	:1	9,8
Gemischaubereitung		direkte Benzin-Einspritzung
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	147 (200) 5.100 - 6.200
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	280/1.700 - 5.200
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	5,4/7,6
Höchstgeschwindigkeit	km/h	223
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Superbenzin 95 ROZ
Kombiniert	l/100km	7,5
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	174/5/2/-/-
Effizienzlabel		E
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Sechsgang-Schaltgetriebe
Räder		7 J x 17
Reifen		215/55 R 17 V
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.487
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.870
Zuladung	kg	458
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.040/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		147 kW (200 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- Ottomotor TSI
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.984
Verdichtungsverhältnis	:1	9,8
Gemischaubereitung		direkte Benzin-Einspritzung
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	147 (200) 5.100 - 6.200
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	280/1.700 - 5.200
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	5,4/7,6
Höchstgeschwindigkeit	km/h	221
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Superbenzin 95 ROZ
Kombiniert	l/100km	7,8
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	180/0,04/0,02/-/-
Effizienzlabel		E
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Sechsgang-DSG
Räder		7 J x 17
Reifen		215/55 R 17 V
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.505
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.890
Zuladung	kg	460
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.060/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		77 kW (105 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- 16V- Dieselmotor TDI CR
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.598
Verdichtungsverhältnis	:1	16,5
Gemischaubereitung		direkte Diesel-Einspritzung, Common Rail
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	77 (105) 4.400
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	250/1.500-2.500
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	8,0/12,1
Höchstgeschwindigkeit	km/h	178
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Diesel min. 51 CZ
Kombiniert	l/100km	4,7
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	124/ /0,14/0,16/0
Effizienzlabel		B
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Fünfgang-Schaltgetriebe
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 T
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.462
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.850
Zuladung	kg	463
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.020/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		77 kW (105 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- 16V- Dieselmotor TDI CR
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.598
Verdichtungsverhältnis	:1	16,5
Gemischaubereitung		direkte Diesel-Einspritzung, Common Rail
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	77 (105) 4.400
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	250/1.500-2.500
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	8,0/12,1
Höchstgeschwindigkeit	km/h	176
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Diesel min. 51 CZ
Kombiniert	l/100km	4,9
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	128/ /0,11/0,14/0
Effizienzlabel		B
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Siebengang-DSG
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 T
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht DE: (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.479
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.870
Zuladung	kg	466
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.040/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		77 kW (105 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- 16V- Dieselmotor TDI CR BlueMotion Technology
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.598
Verdichtungsverhältnis	:1	16,5
Gemischaubereitung		direkte Diesel-Einspritzung, Common Rail
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	77 (105) 4.400
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	250/1.500-2.500
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	8,0/12,1
Höchstgeschwindigkeit	km/h	178
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Diesel min. 51 CZ
Kombiniert	l/100km	4,5
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	118/ /0,12/0,15/0
Effizienzlabel		A
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Fünfgang-Schaltgetriebe
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 T
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.466
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.850
Zuladung	kg	459
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.020/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		77 kW (105 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- 16V- Dieselmotor TDI CR BlueMotion Technology
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.598
Verdichtungsverhältnis	:1	16,5
Gemischaubereitung		direkte Diesel-Einspritzung, Common Rail
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	77 (105) 4.400
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	250/1.500-2.500
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	8,0/12,1
Höchstgeschwindigkeit	km/h	176
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Diesel min. 51 CZ
Kombiniert	l/100km	4,5
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	119/ /0,12/0,17/0
Effizienzlabel		A
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Siebengang-DSG
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 T
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.483
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.860
Zuladung	kg	452
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.030/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		103 kW (140 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- 16V- Dieselmotor TDI CR
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.968
Verdichtungsverhältnis	:1	16,5
Gemischaubereitung		direkte Diesel-Einspritzung, Common Rail
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	103 (140) 4.200
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	320/1.750 - 2.500
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	6,8/9,9
Höchstgeschwindigkeit	km/h	196
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Diesel min. 51 CZ
Kombiniert	l/100km	5,1
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	134/ /0,13/0,15/0
Effizienzlabel		B
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Sechsgang-Schaltgetriebe
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 H
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.482
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.870
Zuladung	kg	463
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.040/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55



The Beetle Cabriolet		103 kW (140 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- 16V- Dieselmotor TDI CR
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.968
Verdichtungsverhältnis	:1	16,5
Gemischaubereitung		direkte Diesel-Einspritzung, Common Rail
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	103 (140) 4.200
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	320/1.750 - 2.500
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	6,8/9,9
Höchstgeschwindigkeit	km/h	193
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Diesel min. 51 CZ
Kombiniert	l/100km	5,6
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	145/ /0,12/0,13/0
Effizienzlabel		C
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Sechsgang-DSG
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 H
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.505
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.900
Zuladung	kg	470
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.070/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55

The Beetle Cabriolet		118 kW (160 PS)
<b>Motor, Elektrik</b>		
Art des Motors		4-Zyl.- Ottomotor TSI
Hubraum effektiv	cm <sup>3</sup>	1.390
Verdichtungsverhältnis	:1	10
Gemischaubereitung		direkte Benzin-Einspritzung
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	118 (160) 5.800
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	240/1.500 - 4.500
<b>Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)</b>		
0–80/100 km/h	s	6,1/8,6
Höchstgeschwindigkeit	km/h	205
<b>Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG</b>		
Kraftstoffart		Superbenzin 95 ROZ
Kombiniert	l/100km	6,4
Emission (CO <sub>2</sub> /HC/NO <sub>x</sub> /HC+NO <sub>x</sub> /Partikel)	g/km	148/0,05/0,05/ /0
Effizienzlabel		C
Schadstoffklasse		Euro 5
<b>Kraftübertragung</b>		
Getriebe		Siebengang-DSG
Räder		6 1/2 J x 16
Reifen		215/60 R 16 H
<b>Außenabmessungen</b>		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.278/1.808/1.473
Radstand	mm	2.540
Spurweite vorn/hinten	mm	1.578/1.554
<b>Gepäckraum</b>		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	838/1.495
Volumen nach VDA-Messung: Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	l	225
<b>Gewichte</b>		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.468
Zul. Gesamtgewicht	kg	1.850
Zuladung	kg	457
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.020/880
<b>Füllmengen</b>		
Kraftstoffbehälter	l	55





## **BILDQUELLEN**

**WWW.PHOTOCASE.DE:** Seite 05: trix13 / Seite 06/07: goshina / Seite 08/09: Aluphoto /  
Seite 82/83: suze / Seite 98/99: dioxin / Seite 101: Sam88

**WWW.VOLKSWAGEN-MEDIA-SERVICES.COM**